

Codex 12710 giebt eben nach diesem Text das Schema zu der erweiterten Bearbeitung¹⁾, für welche er die *Historia* excerpierte.

Denn, was weiter angeführt wird, um jenem Autor auch diese zuzuschreiben, ergibt ebenfalls nur, dass er sie benutzt, um zu anderen Stücken seiner *Compilation* Zusätze oder Aenderungen zu machen, den Zusammenhang unter den verschiedenen Excerpten herzustellen. Ihm unser von seiner Arbeit ganz verschiedenes Werk beizulegen, ist auch nicht der mindeste Grund vorhanden. Die Quellen sind nur theilweise dieselben; weder Ado noch Hugo von Fleuri oder die *Historia Senonensis* oder gar Turpin sind in der kurzen *Historia* benutzt.

Es fehlt auch an jedem Anhalt, das Werk oder die beiden Recensionen des Werkes in eine andere Zeit zu setzen, als auf die der Schluss hindeutet. Es ist nichts in dem Text der *Historia* enthalten, was nicht am Anfang des 12. Jahrhunderts geschrieben sein könnte. Für das Vorhandensein der erweiterten Recension (—1137) um die Mitte desselben giebt der Leidener Codex genügendes Zeugnis; und wenigstens nach dem Tode Ludwig VII. ist dies sicher nicht geschrieben.

1) Von dieser weist Hr. Lair ausser den beiden von mir (S. 341) angeführten Handschriften in Brüssel und Rom eine dritte in Paris nach 11793 (St. Germ. 77), von der ich übrigens nirgends gesagt, dass ich sie 'avec un soin particulier' benutzt; ich will mich lieber anklagen, dass ich es überhaupt nicht gethan.
